Subject: Aushub, Dachaustritt, Komposttoilete

Date: Thursday, 7 July 2022 at 12:32:56 Central European Summer Time

From: Jeremy Tammik

To: Gerhard Zickenheiner

CC: Marco Jansen

Attachments: 2022-07-07_topo_pad_3d.pdf, 2022-07-07_topo_pad_schedule_3m0.pdf, 2022-07-

07 topo pad schedule 3m2.pdf, 2022-07-07 topo pad schedule 3m4.pdf, 2022-07-

07_topo_pad.pdf

Lieber Gerhard,

Ich habe ein neues <u>Gelaendemodell</u> von dem Grundstueck aus den Vermessungsdaten der Stadt generiert, inkl. benachbarte strassen, haeuser, usw.

Ich habe auch die minimale Bodenplatte fuer den Fussabdruck des Hauses platziert und damit experimentiert, wie viel Aushub mehr oder weniger entsteht, wenn mann sie um 20 oder 40 cm weiter absenkt. PDF-ausdrucke sind angehaengt:

- 2022-07-07_topo_pad.pdf grundstueck, strasse, nachbarn und die bodenplatte von oben
- 2022-07-07_topo_pad_3d.pdf 3D-ansicht von bodenplatte mit aushub
- 2022-07-07_topo_pad_schedule_3m0.pdf aushubtabelle mit bodenplatte 3 meter unter Carl-Keller-Weg niveau
- 2022-07-07_topo_pad_schedule_3m2.pdf aushubtabelle mit bodenplatte 3.2 meter unter Carl-Keller-Weg niveau
- 2022-07-07_topo_pad_schedule_3m4.pdf aushubtabelle mit bodenplatte 3.4 meter unter Carl-Keller-Weg niveau
- Interaktives 3d-Modell online: https://autode.sk/3P1MYPG

Damit kann man interaktiv sehr spielerisch und effektiv einen guten eindruck der folgen fuer den aushub bekommen.

Allerdings denke ich, dass ich auch andere terrassen auf dem grundstueck gestalten werde, wenn der bagger vor ort ist, die nicht bebaut werden sollen und daher auch eine sehr geringe statische last tragen muessen, eigentlich nur sich selbst.

Ausserdem reicht der minimale fussabdruck des gebaeudes fuer den bau natuerlich nicht aus, das braucht mehr raum drum herum, boeschungen, usw.

Also wuerde es sinn machen, sich ueber diese terassengestaltung sowie ueber die groesse und hoehe (ueber dem meer) dieser bodenplatte gedanken zun machen.

<u>Dachterrasse</u>: Ich glaube auch, dass ich doch einen alltagszugang auf das dach sinnvoll faende. Koennte man so etwas z.b. an der nordwestecke sinnvoll vorsehen?

Schliesslich habe ich neue interessante infos und einen zehn-jaehrigen erfahrungsbericht aus dem alltag von mietern ueber **komposttoiletten** gelesen, die mich sehr motiviert, vielleicht einen solchen pro stockwerk vorzusehen. Bzw., wir koennen ja weiterhin mit den baedern wie gehabt planen, und dann kann man immer noch spaeter entscheiden, dass in machen gar kein WC angeschlossen werden muss. Immer wieder die maximale flexibilitaet... https://waldrain.github.io/#komposttoilette

Also, zurueck zur hauptsache:

Wie soll ich mit der bodenplatte weiter vorgehen?

Hast du schon infos bzgl. statiker und haustechnik?

Liebe gruesse

jeremy

From: Jeremy Tammik < jeremy.tammik@autodesk.com>

Date: Friday, 1 July 2022 at 16:06

To: Gerhard Zickenheiner <gerhard.zickenheiner@posteo.de>

Cc: Marco Jansen <mja@jza.team>

Subject: gespraechsnotizen

vielen dank fuer den spannenden, konstruktiven und fruchtbaren austausch!

Hier die notizen dazu:

https://waldrain.github.io/#jza-2022-07-01

Besprechung:

- **Passivhaus** ist doch gut! Z.T. gesetzlich erforderlich. Wir haben gut gedaemmte Waende und ein dichtes Haus. Holzbaurahmen, minimal Holz, maximal Daemmung, z.B. Isoflock. Die meiste Energie geht durch die Femnster verloren. Knackpunkt: Energie im Haus halten durch Daemmung + Lueftung. Absaugen in Nasszellen: Vorteil: kein Kondensat, Trocknung.
- **Belueftung:** Fenster beim Heizen zu lassen; Bewohner muessen das wissen, und auch sogar vertraglich festhalten. Ein Erdregister fuer die Zuluft waere denkbar. Zuluft kann auch aus dem Kaltbereich bezogern werden. Gut kombinierbar mit Passivhaus und Waermetauscher.
- Ein grosser WW-Speicher ist weder noetig noch sinnvioll. Wir koennen WW mit PV und WP heizen, und eine kleinerer Speicher reicht aus.
- Haustechnik benoetigt 8-15 qm Raum.
- Wir muessen einen **Statikewr** sowie einen **Haus- und Klimatechniker** hinzuziehen, moeglicherweise in Form eines 2-3-Stuendigen Workshops, evtl. beides aus einer Hand. Jeremy hat mit dem Statiker Pavel Melsa gute Erfahrungen gemacht.
- **Holzkochherd** ist gut und macht Sinn. Wasserfuehrend muss er nicht sein, er kann von der Heizungstechnik getrennt bleiben.
- Nette Idee fuer die **Elektroinstallation**: auf Putz in Cu-Rohren.
- Zur Frage nach den **zwei Wohnungseingaengen** pro Stockwerk: Oeffnungen in den Holzrahmenbauwaenden einplanen und vorsehen, aber zumachen; spaeter je nach Bedarf oeffnen.
- Werkstatt aus dem Wohnhaus auslagern in den Garten, Schuppen o.Ae.
- Erdkeller kann spaeter geplant und gebaut werdebn, unabhaengig vom Haus.
- Hausorientierung Nord-Sued ist optimal wegen Gelaendeverlauf und wegen PV-Ausrichtung.
- Jeremy Hausaufgabe: Grundstueck modellieren und Haus in Terrain darstellen.
- Stundenkonto: M 1 + G. 4.5

Schoenes wochenende und liebe gruesse

jeremy

From: Jeremy Tammik < jeremy.tammik@autodesk.com>

Date: Friday, 1 July 2022 at 13:50

To: Gerhard Zickenheiner <gerhard.zickenheiner@posteo.de>

Subject: Statiker melsa

der statiker pavel melsa...